

# Schwalbacher Zeitung



52. Jahrgang Nr. 37 • 11. September 2025 • Herausgegeben von Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel

**GESUCHE**  
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's  
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.  
adler-immobilien.de | 06196.560.960  
**ADLER IMMOBILIEN**  
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.

## Weltreise zwischen oberem und unterem Marktplatz



Mehrere tausend Menschen kamen am vergangenen Sonntag zum Interkulturellen Marktplatzfest und zum verkaufsoffenen Sonntag. Bei bestem Spätsommerwetter waren der Marktplatz, der untere Marktplatz und das Limes-Einkaufszentrum stets gut gefüllt. Sowohl das fünfstündige Bühnenprogramm als auch die zahlreichen Stände mit internationalen Spezialitäten ermöglichten eine kleine Weltreise an einem einzigen Sonntagnachmittag. Mehr dazu lesen und sehen Sie auf Seite 4. Foto: Hudel

**GLOBUS BAUMARKT**  
als Beilage  
in Teilen  
dieser Ausgabe!

## Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11  
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204  
[www.kunsthandel-bursch.de](http://www.kunsthandel-bursch.de)

## Rückzugsort für Schlangen und Frösche

**Schwalbach (sz).** In den vergangenen Wochen wurde die Amphibien- und Reptilienwiese nordwestlich des Waldfriedhofs ertüchtigt. Sie dient dem Erhalt seltener und bedrohter Arten durch geeignete Lebensräume, Verstecke und ausreichende Feuchte. Das knapp 6.800 Quadratmeter große Areal war ursprünglich als mögliche Friedhofserweiterungsfläche vorgesehen, wurde jedoch nie als solche benötigt.

Im Zuge der Reaktivierung wurden auf der Wiese drei Steinhäufen aus Taunusquarzit aufgebaut, gespendet von der Familie Moos. „Diese dienen Reptilien wie Eidechsen und Schlangen als Lebensraum, Überwinterungsplatz sowie Schutz vor Fressfeinden und bieten Hohlräume für Fortbewegung und Eiablage“, erläutert der städtische Umweltschutzbe-

auftragte Maximilian Schneider. Zusätzlich befinden sich auf der Wiese zwei in den Sommermonaten trockenfallende Tümpel mit Weiden und Birken sowie verschiedene Gräser und Stauden.

Einmal jährlich wird die Fläche gemulcht, um der Verbuschung durch Brombeeren entgegenzuwirken. Seit Beginn dieser Mulcharbeiten konnte der Brombeerbestand nach Angaben von Maximilian Schneider merklich reduziert werden.

Um Passanten und insbesondere Hundehalter zukünftig auf die Funktion der Wiese aufmerksam zu machen, weist ein Hinweisschild sie als Biotop für Amphibien und Reptilien aus. Die Fläche sollte weder von Zwei- noch von Vierbeinern betreten werden. Schon gar nicht sollte Hunde dort ihr „Geschäft“ verrichten.



Hinter dem Waldfriedhof hat die Stadt ein Biotop für Amphibien und Reptilien angelegt. Umweltschutzbeauftragter Maximilian Schneider hat dazu jetzt ein Informationsschild aufgestellt. Foto: Stadt Schwalbach

## Entscheidung zur Fernwärme fällt im Herbst

**Schwalbach (MS).** Ende September will der Magistrat den Stadtverordneten Vertragsentwürfe mit Heizwerkbetreiber Süwag vorlegen, die die Zukunft der Schwalbacher Fernwärmeversorgung sichern sollen. Das hat Bürgermeister Alexander Immisch (SPD) am vergangenen Donnerstag in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss bekannt gegeben.

Wie berichtet verhandelt die Stadt derzeit mit Süwag über eine Verlängerung des Erbaurechts für das Heizkraftwerk für die nächsten zehn Jahre ab 2027. Das Versorgungsunternehmen hatte vorgeschlagen, den Vertrag ohne Ausschreibung zu verlängern, damit es schon jetzt die millionenschweren Investitionen in die Wege leiten kann, die in den kommenden Jahren für eine Umstellung der Schwalbacher Fernwärme erforderlich sind. Geplant ist nach Angaben von Süwag, das Fernheizwerk künftig nicht mehr nur mit Gas zu betreiben, sondern die Abwärme der drei Rechenzentren zu nutzen, die am Kronberger Hang bereits im Betrieb, im Bau oder geplant sind.

In der Schwalbacher Stadtpolitik ist eine Verlängerung des Erbaurechts umstritten. Vor allem die Grünen fordern, den künftigen Be-

treiber des Heizwerks in der Adolf-Damaschke-Straße in einer Ausschreibung zu finden. Sie fürchten, dass sich der Magistrat längst auf eine weitere Partnerschaft mit Süwag festgelegt hat und kritisieren entsprechende Formulierungen im jüngsten Bericht der Stadtregierung zu dem Thema.

Der wurde am vergangenen Donnerstag dann aber doch nicht diskutiert, weil das Thema ohnehin ab Ende September im Mittelpunkt der Schwalbacher Kommunalpolitik stehen wird. „Sie werden genügend Zeit haben, alle Details der Kooperationsvereinbarung zu beraten“, erklärte Alexander Immisch. Und wenn die Stadtverordneten bis Ende November zu dem Ergebnis kämen, dass die Vereinbarung nicht im Sinne der Schwalbacher Fernwärmekunden ist, werde man eine europaweite Ausschreibung starten, um den künftigen Heizwerkbetreiber zu finden. „Sie können selbstverständlich am Ende Nein sagen.“ Tatsächlich gibt es noch einige Stolpersteine, die vor einer Einigung mit der Süwag liegen. So behauptet der Versorger seit einiger Zeit entgegen der jahrelangen Praxis, dass das Leitungsnetz nicht zum Heizkraftwerk gehört.

Problematisch ist auch, dass die Stadtverordneten bisher noch keinen Einblick in die Dekarbonisierungs-Pläne von Süwag nehmen dürfen und somit auch nicht abschätzen können, wie teuer der Betrieb des Heizkraftwerks mit der Abwärme der Rechenzentren die Schwalbacher Fernwärmekunden kommen wird.

### Zwei Anträge zurückgestellt

Auch zwei weitere Anträge der Grünen zum Thema Fernwärme wurde am vergangenen Donnerstag von der Tagesordnung genommen und zurück gestellt. Dabei geht es einerseits um die Aufhebung des Anschluss- und Benutzungszwangs für Einfamilienhäuser, die auf Grund von energetischen Maßnahmen ganz ohne Fernwärme auskommen können. Zum anderen fordern die Grünen, dass der Grundpreis für die Fernwärme künftig nicht mehr ausschließlich nach der Wohnfläche berechnet wird, sondern nach dem Anschlusswert, also dem tatsächlichen Energieverbrauch. Die Anträge wurden im Haupt- und Finanzausschuss zurückgestellt, weil zunächst der Ausschuss für Bauen, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz darüber beraten soll

## Weil gutes Hören Lebensqualität ist



### Das Vio Qualitätsversprechen exklusiv bei Stoffers:

- 3 Jahre Garantie
- 3 Jahre Verlustschutz
- 3 Jahre Energieversorgung
- Technik Update

Hören Sie wieder mit Freude! Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten und finden Sie heraus, wie gut Hören heute sein kann. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin bei Stoffers Hörsysteme in Bad Soden, Hofheim, Kelkheim oder Königstein.

HÖRSYSTEME  
**stoffers**  
hofheim@hoeraustik-stoffers.de

gemeinsam mit  
**ViOKollektion**  
Hörgewinn fürs Leben



**PHORMS FRANKFURT**

## Von der Windel bis zum Abi.

Die EINE deutsch-englische Schule für alle.

**OPEN DAY**  
20.09.2025: Frankfurt City  
27.09.2025: Frankfurt Taunus

[frankfurt.phorms.de](http://frankfurt.phorms.de)



Auf einem eigenen Tisch werden in der Schwalbacher Stadtbücherei die Romane präsentiert, die in diesem Jahr für den Deutschen Buchpreis nominiert sind. Foto: Stadt Schwalbach

## Frische Literatur in der Bücherei

**Schwalbach (sz).** Das Team der Stadtbücherei freut sich, alle für den diesjährigen Deutschen Buchpreis nominierten Titel für die Schwalbacher Leserinnen und Leser erwerben zu können.

20 Romane hat die Jury nominiert, alles deutschsprachige Originalausgaben. Seit Ausschreibungsbeginn hat sie 229 Titel gesichtet, die seit Oktober 2024 erschienen sind. Die diesjährige Liste enthält herausragende Romane in klassischen Erzählformen, in historischen Panoramen, Gegenwartsbeobachtungen und Dystopien, in autobiografischen und fantastischen Geschichten von Debütanten sowie etablierten Autorinnen und Autoren. Neben der literarischen Tiefe der Werke sind die Bücher auch ein Querschnitt aktueller gesellschaftlicher Themen: Umweltschutz und Bezugnahmen in der analogen und digitalen Welt, Frauenrechte im Iran und in Deutschland, Zukunftsängste und Kriege, aber auch Beziehungen in der Familie wie auch in der Liebe sind nur einige der Motive mit denen die Autorinnen und Autoren über

das Damals und das Heute in der Literatur in der Gesellschaft wirken.

Jina Khayyer schreibt „Im Herzen der Katze“ über die Frauenrechte im Iran, Jehona Kicaj erzählt in ihrem Roman „ë“ über das Leid des Kosovokrieges, Kaleb Erdmanns „Die Ausweichschule“ über den Amoklauf an einem Gymnasium in Erfurt und Anett Gröschner erzählt in ihrem Roman „Schwebende Lasten“ die Geschichte eines Jahrhunderts in einem einzigen Leben und gibt über die Protagonistin Hanna Krause den Heldinnen im Osten Deutschlands ein Gesicht. In diesem Jahr wird der Deutsche Buchpreis am 13. Oktober zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse verliehen und ist mit einem Preisgeld von 25.000 Euro dotiert.

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit die einzelnen Romane über Hörproben auf der Seite des Deutschen Buchpreises unter <https://www.deutscher-buchpreis.de> zu entdecken. Die nominierten Titel sind aber auch – sofern bereits lieferbar – ab sofort in der Stadtbücherei am Marktplatz zu begutachten, auszuleihen oder vorzubestellen.

## Bürgersprechstunde

**Schwalbach (sz).** Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch lädt zur Sprechstunde am Mittwoch, 17. September, von 16 bis 18 Uhr ein. Es wird eine Anmeldung per E-Mail an [ersterstadtrat@schwalbach.de](mailto:ersterstadtrat@schwalbach.de) oder telefonisch unter der Nummer 06196-804104 empfohlen.

## Nächster Flohmarkt

**Schwalbach (sz).** Am Samstag, 13. September, findet in der Zeit von 9 bis 14 Uhr der nächste Flohmarkt auf dem Marktplatz statt. Der Aufbau für nicht-gewerbliche Anbieter beginnt ab 7 Uhr. Die Standgebühr in Höhe von fünf Euro wird im Laufe des Vormittags vom Marktmeister eingenommen. Alle Anbieter werden gebeten, ihre Fahrzeuge im Parkdeck abzustellen und nicht den REWE-Parkplatz zu nutzen. Das Parkdeck ist an Flohmarkttagen von 7 bis 14 Uhr kostenfrei.

## Abendbrot im Abendrot

**Schwalbach (sz).** Die Katholische Gemeinde Heilig Geist am Taunus lädt Familien und Alleinstehende ein, den kommenden Sonntag in Gemeinschaft ausklingen zu lassen. Am 14. September, findet von 17 bis 20 Uhr im Gemeindehaus in der Taunusstraße 13 die Veranstaltung „Abendbrot im Abendrot“ statt. Für Essen und Trinken zu familiengerechten Preisen ist nach Angaben der Kirchengemeinde gesorgt. Für die Kleinen gibt es die Möglichkeit zum Spielen und eine Feuerstelle zum Stockbrotbacken.

## Väter treffen sich

**Bad Soden (sz).** Väter mit ihren Kindern bis drei Jahren sind eingeladen, einmal monatlich bei einem kostenfreien Treff im Bad Sodener Familienzentrum „Schatzinsel“ zu einem entspannten Vormittag zusammenzukommen. Dabei haben sie die Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre andere Papas kennenzulernen und mit ihren Kindern einen Vormittag zu verbringen. Begleitet von Kursleiter Erik Bockard haben sie hier viel Zeit, sich über alles auszutauschen, was Väter bewegt, sowie zum gemeinsamen Spielen und Lachen. Auch ältere Geschwisterkinder sind willkommen. Die Treffen findet in der Regel an jedem dritten Samstag im Monat jeweils von 10 bis 12 Uhr in der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden statt und sind kostenfrei. Der nächste Termin ist am 20. September. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, für die Planung aber willkommen.

## Anmeldungen ab heute möglich

**Schwalbach (sz).** Die städtischen Herbstferienspiele finden in diesem Jahr vom 13. bis 17. Oktober auf dem „Schiffspielplatz“ nahe dem Europapark statt. In dieser Zeit bietet die Kinderprojektorarbeit der Stadt täglich von 8 bis 16 Uhr einen bunten Ferienspaß für Schwalbacher Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren an. Auf dem Programm stehen unter anderem gemeinsame Aktivitäten an wie Outdoor-Spiele, klettern, Hütten bauen, relaxen, ein Lagerfeuer errichten sowie kreatives Malen und Gestalten. Höhepunkte der diesjährigen Herbstferienan-

gebote sind ein Ausflug ins Filmmuseum in Frankfurt sowie die Herstellung von Apfelsaft. Anmeldungen für die Herbstferienspiele gibt es ab dem heutigen Donnerstag im Bürgerbüro des Rathauses oder online unter [ferienspiele-schwalbach.de](https://ferienspiele-schwalbach.de) im Internet. Anmeldeschluss ist am Montag, 6. Oktober. Die Teilnahmegebühr beträgt 75 Euro pro Woche. Geschwister zahlen die Hälfte. Weitere Informationen teilt Kai Kreuzinger per E-Mail an [kai.kreuzinger@schwalbach.de](mailto:kai.kreuzinger@schwalbach.de) oder telefonisch unter der Nummer Telefon 06196-804149.

## Grillwürstchen am Dienstagsmarkt

**Schwalbach (sz).** Am Dienstag, 16. September, grillt der Seniorenbeirat wieder beim Dienstagsmarkt von circa 11 bis 13 Uhr Würstchen. „Wir freuen uns auf diese spätsommerliche Aktion in Alt-Schwalbach. Es ist immer wieder schön, dort mit den Besucherinnen und Besuchern des kleinen Marktes ins Gespräch zu kommen“, sagt Monika Schwarz,

die Vorsitzende des städtischen Gremiums. Der Treffpunkt Dienstagsmarkt wird ehrenamtlich organisiert und vom Gewerbeverein unterstützt. Der kleine Markt in Alt-Schwalbach mit drei Ständen – Obst und Gemüse, Tiroler Spezialitäten und Mittelmeer-Feinkost – findet dienstagsvormittags auf dem Parkplatz in der Pfingstbrunnenstraße statt.

## Herbstfreizeiten der „Wilden Rose“

**Schwalbach (sz).** Nachdem die Sommerprogramme nach Angaben des Vereins „Wilde Rose“ gut gelaufen sind, lädt das Jugendnetzwerk Kinder von acht bis zwölf Jahren zu „Feuerlandferien“ auf die Salamanderhütten bei der Burg Waldeck im Hunsrück ein. Neben sachgerechtem Feuer machen wird es Ausflüge, Spiele und eine Nachtwanderung geben. Anmeldung sind per E-Mail an [anna-staehle@web.de](mailto:anna-staehle@web.de) möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf begrenzt. Das Kinderherbstlager findet vom 6. bis 11. Oktober statt. Um gesunde Er-

nährung durch eigenes Kochen geht es im Jugendherbstcamp in Geretsried in Bayern. Unter Anleitung eines erfahrenen Kochs geht es auch um die Rettung von Lebensmitteln. Neben der Thematik rund ums Essen, wird es aber auch Ausflüge ins Voralpenland und nach München sowie zum Erinnerungsort Badehaus in Waldram geben. Jugendliche ab 13 Jahren können sich per E-Mail an [ekg-service@gmx.de](mailto:ekg-service@gmx.de) anmelden. Die Platzzahl im Haus ist auf 30 begrenzt. Das Herbstcamp findet vom 12. bis 19. Oktober statt.

## Neue Bildungsangebote für Frauen

**Hofheim (sz).** Das Herbstprogramm der Veranstaltungsreihe „Frau & Job“ startet demnächst. Es umfasst zahlreiche Angebote in unterschiedlichen Formaten wie Präsenz- und Online-Workshops, Bildungsurlaub und Online-Vorträgen. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, ist auch in diesem Halbjahr Künstliche Intelligenz (KI) ein Schwerpunktthema. Unter den mehr als 30 Angeboten werden noch zahlreiche weitere Themen behandelt – etwa die Entwicklung von Kompetenzen, Fragen zu Altersvorsorge und Geldanlage, Gesundheitsförderung und Kommunikation. Auch eine Jobbörse für Alleinerziehende zählt dazu. Die Angebote laufen in verschiedenen Formaten teils in Präsenz, teils online. Das Programm „Frau & Job“ gibt es seit 2010. Es wird vom Büro für Chancengleichheit gemeinsam mit Kooperationspartnern zusammengestellt. Zur Zielgruppe der Weiterbildungsreihe gehören insbesondere Wiedereinsteigerinnen nach einer Familienpause. Wie der Landrat erläutert, ist die Weiterbildungsreihe ein wichtiges Element der Ausbildungs- und Arbeits-

marktstrategie des Main-Taunus-Kreises: „Wir möchten Frauen dabei unterstützen, durch unterschiedliche Lebensphasen erfolgreich im Berufsleben zu sein.“ Das Programm mit allen Details kann auf der Internetseite des Main-Taunus-Kreises unter [mtk.org/frauundjob](https://mtk.org/frauundjob) heruntergeladen werden. Informationen gibt es auch im Büro für Chancengleichheit per E-Mail an [chancengleichheit@mtk.org](mailto:chancengleichheit@mtk.org) oder unter der Telefonnummer 06192-2011845.



Im September startet das Herbstprogramm von „Frau & Job“. Foto: MTK

**BEILAGENHINWEIS**

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

**XXX Lutz**

Elly-Beinhorn-Straße 3-7  
65760 Eschborn

*Kellerei*  
**H E R B E R T H**

Im Kronthal 12-16 • 61476 Kronberg

*Denfeld*  
ENJOY CYCLING

Urseler Straße 67 • 61348 Bad Homburg

**GLOBUS**  
**BAUMARKT**

Nordring 5-9  
65719 Hofheim am Taunus

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.  
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

**KARTENVORVERKAUF**

im main-taunus-zentrum

**TICKET SNAPPER**

069-300 88 6 88

info@ticketsnapper.de

**NEUER STANDORT!**

GALERIA  
MAIN-TAUNUS-ZENTRUM  
IM UNTERGESCHOSS

**Kronberger Lichtspiele**  
*mein Kino...*

11. 9. – 17. 9. 2025

**Das Kanu des Manitu**  
Do. + Fr. 18.00 + 20.15 Uhr

**Disney Mitmachkino**  
Sa. 15.00 Uhr  
So. 13.00 + 15.00 Uhr

**Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes**  
Sa. 17.30 Uhr, So. 20.15 Uhr

**In die Sonne schauen**  
Sa. 20.15 Uhr, So. 17.00 Uhr  
Mo. + Di. 16.00 + 19.30 Uhr  
Mi. 19.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de  
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

[www.taunus-nachrichten.de](https://www.taunus-nachrichten.de)

## Mitteilungen aus dem Rathaus



### Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

- **Donnerstag, 11. September:** öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus
- **Dienstag, 16. September:** öffentliche Sitzung des Kinderparlaments um 15 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus
- **Mittwoch, 24. September:** öffentliche Sitzung des Ausschuss für Bau, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz um 18.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus
- **Donnerstag, 25. September:** öffentliche Sitzung des Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter <https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm>. Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.



# Schwalbacher Spitzen

## Mauer in den Köpfen

von Mathias Schlosser



Mehr als 60 Jahre ist es her, dass die ersten Wohnungen in der Limesstadt bezogen wurden. Seinerzeit trennten noch Äcker und Streuobstwiesen den neuen Stadtteil vom alten Dorf und es dauerte lange, bis viele Alteingesessene verstanden, dass die Brandenburger Straße genauso zu Schwalbach gehört wie der Dalles. Berichte über die wechselseitigen Dünkel der Bewohnerinnen und Bewohner des alten und des neuen Stadtteils sind legendär, doch wer glaubt, all das sei nach nun sechs Jahrzehnten überwunden, der täuscht sich. Wer am Sonntag das Interkulturelle Marktplatzfest besucht hat, fragte sich schnell: Wo sind

denn die Alt-Schwalbacher? Zwar tummelten sich über den Nachmittag verteilt mehrere tausend Menschen am Marktplatz, doch viele von denen, die beim Altstadtfest oder bei den Sommertreffs hinter der alten Schule die Bierischgarnituren bevölkern, fehlten. Umgekehrt fragt man sich natürlich auch, wo die vielen Menschen vom Sonntag eigentlich sind, wenn im alten Ort etwas los ist. Nun kann natürlich selbstverständlich jeder die Veranstaltungen besuchen, die ihm angenehm sind. Doch zeigt nicht nur das Besucherprofil bei Festen, dass Schwalbach in den Köpfen seiner Bewohner längst noch nicht richtig zusammengewachsen ist. Es gibt immer noch viel zu tun.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an [mtk@hochtaunusverlag.de](mailto:mtk@hochtaunusverlag.de) mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

## Aktion „Ferien vom Krieg“ geht weiter

Schwalbach/Nischyn (sz). In einem Brief hat sich der Bürgermeister der ukrainischen Stadt Nischyn für die Unterstützung aus Schwalbach bedankt. Oleksandr Kodola nennt vor allem die Initiative „Ferien vom Krieg“ von Schwalbachs polnischer Partnerstadt Olkusz, die von vielen Schwalbacherinnen und Schwalbacher seit drei Jahren finanziell unterstützt wird. „Das Programm ist ein eindrucksvolles Symbol der Solidarität mit der Ukraine. Wir sind überzeugt, dass die jungen Menschen aus Nischyn, die an allen drei Begegnungen teilgenommen haben, langfristig zu engagierten Fürsprechern des europäischen Wegs der Ukraine werden. Bei den Schwalbacherinnen

und Schwalbachern bedankt sich Oleksandr Kolod für ihr „unermüdliches Engagement, die großzügige Unterstützung und standhafte Verbundenheit mit der Ukraine. Koordiniert wird die Spendenaktion von Günter Pabst und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis (CJZ). Günter Pabst berichtet, dass am vergangenen Wochenende mit Genowefa Bugajska vom Olkuzer Städtepartnerschaftsverein vereinbart worden ist, auch im nächsten Jahr das Projekt „Ferien vom Krieg“ durchzuführen. Die Idee ist dabei, es zu einem Treffen von ukrainischen, polnischen und deutschen Jugendlichen zu erweitern. Jugendliche aus Schwalbach sollen dazu eingeladen werden.

## Ausflug mit Freunden nach Darmstadt

Schwalbach (sz). Für ein paar Tage war die Olkuzer Tanzgruppe „Trojak“ mit ihrer Leiterin Beata Nowak und der Vorsitzenden des Olkuzer Partnerschaftsvereins, Genowefa Bugajska, zu Gast in Schwalbach. Mit zwei Auftritten bereicherten sie das Interkulturelle Marktplatzfest am Sonntag. Zwei Tage zuvor stand am Freitag ein besonderes Ereignis auf dem Programm. Der ehemalige Vorsitzende des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Olkusz-Schwalbach, Günter Pabst, organisierte für die Gruppe einen Ausflug nach Darmstadt. Dr. Uwe Arndt, Ehrenmitglied des Arbeitskreises, führte durch die Künstlerkolonie Mathildenhöhe. Er erzählte die Geschichte, führte zu den Gestaltern und erläuterte die Jugendstil-Ornamentik von den Fassaden bis zur Teetasse in den Häusern. Die Künstler der Mathildenhöhe legte den Grundstein für die spätere Bauhaus-Epoche. Das Wahrzeichen Darmstadts

– der 48,5 Meter hohe Hochzeitsturm mit Blick auf Odenwald und Taunus in der Ferne – und die russisch-orthodoxe Kirche unter dem Hochzeitsturm, begeisterten die Olkuzer. Am Nachmittag empfing Dr. Andrzej Kaluza die Gruppe im Deutschen-Polen-Institut, das von dem großen Polenfreund und Kenner der polnischen Literatur, Karl Dedecius 1980 gegründet worden ist. Andrzej Kaluza zeichnete den Weg vom Domizil auf der Mathildenhöhe bis ins Schloss nach. Die vielfältigen Projekte des Instituts, vom Polen-Mobil über „Polen in der Schule“ bis zu den wissenschaftlichen Konferenzen dienen der Verständigung zwischen Deutschen und Polen. Davon konnte sich die Gruppe auch in der aktuellen Ausstellung „Pfadfinderpost im Warschauer Aufstand 1944“ überzeugen. Am Abend trafen sich dann die Gastgeber mit ihren Gästen im „Gimbacher Hof“ in Kelkheim zum gemütlichen Beisammensein.



Günter Pabst (3.v.r.) führte die Gruppe aus der polnischen Partnerstadt Olkusz auf die Mathildenhöhe nach Darmstadt. Foto: privat

## Dieb bricht Auto auf

Schwalbach (sz). Zwischen Samstag- und Sonntagabend wurden in der Berliner Straße Wertgegenstände aus einem Auto gestohlen. Der unbekannte Täter öffnete das unter einem Carport geparkte Auto und entwendete mehrere digitale Geräte, Kleidung sowie eine Handtasche. Die Polizei in Eschborn nimmt Hinweise unter der Nummer 06196-96950 entgegen.

## Mainova-Infomobil

Schwalbach (sz). Der Versorger Mainova ist wieder im Frankfurter Umland unterwegs. Das „Main Info Mobil“ kommt am Mittwoch, 17. September, nach Schwalbach, wo es von 13.15 Uhr bis 15.15 Uhr am Marktplatz Station macht. Mainova-Kunden und Interessenten können sich dort von Servicemitarbeiter Jochem Häußner beraten lassen.



## Die Bischof-Neumann-Schule informiert:

An zwei Veranstaltungen können sich Eltern und Schüler/innen der 4. Klassen über die Bischof-Neumann-Schule informieren:

**Informationsabend für Eltern  
am Donnerstag, dem 30. Oktober 2025,  
um 19.00 Uhr, Bühnenhalle**

**Tag der offenen Tür für 4.-Klässler (und Eltern)  
am Samstag, dem 1. November 2025,  
von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

**Unsere Aufnahmegespräche beginnen  
am 15. September 2025.**

**Herzliche Einladung**  
Jens Henninger  
Schulleiter

**Bischof-Neumann-Schule**  
Bischof-Kindermann-Straße 11 · 61462 Königstein/Ts.  
Tel.: 06174 29990 · [www.bns.info](http://www.bns.info)

## Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche



**Ökumenische Diakoniestationen**  
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

## ...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne  
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0  
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0  
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

## Machen Sie Ihren letzten Willen zu einem neuen Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass für eine bessere Zukunft.  
Monika Willich,  
Telefon 030 65211 1116  
[monika.willich@brot-fuer-die-welt.de](mailto:monika.willich@brot-fuer-die-welt.de)  
[brot-fuer-die-welt.de/erbschaften](http://brot-fuer-die-welt.de/erbschaften)



Würde für den Menschen.  
Mitglied der **actalliance**



## RELAXSESSEL MOONRISE. REINSETZEN UND WOHLFÜHLEN.

Bequeme Design Ikone aus Spanien.

Elektrisch verstellbares Kopf- und Fußteil.  
180 Grad drehbar und mit Schauelfunktion.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174  
60314 Frankfurt/Main  
Cityhaus: Sandgasse 6  
60311 Frankfurt/Main  
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2  
61348 Bad Homburg

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) Telefon: 069 / 42 0000-0



Die Tänzerinnen der „Gayatri Dance Academy“ zeigten in aufwendigen Kostümen indische Folklore.

Foto: te



Aus Mainz kam der vietnamesische Kultur- tanzverein nach Schwalbach. Foto: te



60 Kilo Fleisch landeten auf dem Grill von „Main Schaschlik“. Foto: Schlosser



Die „HipHop Dance Crew“ mischte Fla- menco mit Rap. Foto: te



Wie immer sorgte das DRK Schwalbach für die Sicherheit der Besucher. Foto: Schlosser



In farbenfrohen Kostümen trat der Nachwuchs der indischen Folkloregruppe auf der Bühne auf dem Schwalbacher Marktplatz auf. Foto: te

## Am Sonntagnachmittag einmal um die Welt

Schwalbach (MS). Ein großer Erfolg war das Interkulturelle Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag am vergangenen Sonntag. Bei bestem Spätsommerwetter kamen mehrere tausend Besucherinnen und Besucher auf den Marktplatz, auf die ein umfangreiches Tanz- und Gesangsprogramm sowie kulinarische Spezialitäten aus aller Welt warteten.

Das Fest zog sich dieses Mal über den gesamen Marktplatz. Ganz oben bei „Pasta la Vista“ sangen „Enzo und Gabi“. Dazu gab einen Weinstand und frischen Flammkuchen. In der Einkaufspassagen hatten die meisten Geschäfte geöffnet und auf dem zentralen Platz hatte die Deutsch-Ausländische Gemeinschaft (DAGS) ein fünfstündiges Bühnenpro-

gramm organisiert. Vor dem Rathaus stand ein großes Bungee-Trampolin und am unteren Marktplatz unterhielt eine Hüpfburg die kleinen und das Bad Sodener „BluesHaus“ die großen Besucherinnen und Besucher. Dazwischen sorgten Essen- und Getränkestände für eine kulinarische Reise von Marokko bis nach Korea.



Christopher Freyberg von Brillen Platz präsentierte eine smarte Brille mit Kamera, Mikrofon und Lautsprechern. Foto: Schlosser



Mit wehenden Schleiern tanzte die portu- gisischen Folkloregruppe. Foto: te



Am afghanischen Stand wurde das Essen stilecht in Tracht verkauft. Foto: te



Die Gruppe „Trojak“ reiste eigens aus der Partnerstadt Olkusz an. Foto: te



Vor dem Frauentreff sorgte das Sodener „BluesHaus“ für Stimmung. Foto: te



Nabil Zabadani die Line-Dance-Gruppe „Desperados“ animierten das Publikum zum Mitmachen. Foto: te



Den dynamischsten Auftritt hatte die K-Pop-Formation des TSC Schwalbach.

Foto: Schlosser

# Schwalbacher Gefüge steht an seinem Platz



Noch verdecken blaue Planen und rot-weiße Absperrungen die Stahlteile der neuesten Skulptur in Schwalbach. Denn offiziell enthüllt und übergeben wird das „Schwalbacher Gefüge“ erst am Freitag, 19. September, um 18 Uhr an seinem Platz am Mittelweg in Höhe der Badener Straße. Das Werk stammt vom Bildhauer Reinhard Scherer, von dem in zahlreichen Städten Groß-Skulpturen aus Corten-Stahl zu sehen sind. Die Schwalbacher Figur hat der Verschönerungsverein über Spenden finanziert und stellt sie der Stadt als Dauerleihgabe zur Verfügung. Foto: Schlosser

## Wie man sichere Passwörter findet

**Schwalbach (sz).** Geübte Hacker können ein Passwort mit sechs Zeichen mit Groß- und Kleinbuchstaben innerhalb von zwei Stunden knacken – Passwörter, die nur aus Zahlen bestehen, sofort. Um die eigenen Daten gut zu schützen, ist es daher notwendig, gute Passwörter zu wählen. Gut sind sie, wenn sie schwer zu knacken sind. Aber gut sind sie vor allem auch, wenn man sich an sie erinnern kann, sie leicht anwenden und wiederfinden kann. Um die Erstellung sicherer Passwörter und deren optimale Verwaltung geht es am ersten Infoabend des Arbeitskreises „Smart Energy“ nach der Sommerpause. Das Treffen findet

am Dienstag, 16. September, um 19 Uhr im Raum 10 im Bürgerhaus statt. Jürgen Bayer wird in seinem Vortrag anhand einer sogenannten Tresor-Software darstellen, wie man gute Passwörter erstellen, sie für alle Geräte schützen und ganz einfach verwalten kann. Er wird außerdem erläutern, welchen Komfort man dadurch beim Login auf Internetseiten und Apps hat. Der Infoabend richtet sich an alle Personen, die mit Smartphones, Tablets und PCs arbeiten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

### Auslagestellen

## Schwalbacher Zeitung

Die Schwalbacher Zeitung wird jeden Donnerstag an alle erreichbaren Haushalte in Schwalbach verteilt. Sollten Sie einmal keine Schwalbacher Zeitung bekommen haben, können Sie sich an den folgenden Auslagestellen Exemplare abholen. Bezugsreklamationen nehmen wir per E-Mail an [traeger-mtk@hochtaunus.de](mailto:traeger-mtk@hochtaunus.de) oder telefonisch unter den Nummern 06174/9385-28 und 06174/9385-24 entgegen.

#### Limesstadt:

- Shell-Tankstelle – Westring 1a
- Pizzeria Pasta la Vista – Marktplatz 25
- Uludag Döner Bistro – Limeszentrum Marktplatz 31
- Eiscafé Dolomiti – Limeszentrum Marktplatz 32
- Backmeister Backshop – Marktplatz 22
- Schreibwaren Arslan – Marktplatz 21
- Bäckerei Heislitz – Marktplatz 38
- Stadtbücherei – Marktplatz 15
- Jimmys Treff – Marktplatz 14
- Rathaus – Marktplatz 1-2

#### Alt-Schwalbach:

- Restaurant „Am Erlenborn“ (Tennisheim) – Am Erlenborn 5
- City Döner – Hauptstraße 2a
- Kiosk – Hauptstraße 2a
- Papierruhe – Ringstraße 23
- Schäfer Backshop – Friedrich-Ebert-Straße 2
- Taunus-Apotheke – Friedrich-Ebert-Straße 4
- Tierarztpraxis Öhring – Taunusstr. 17
- Mutter Krauss – Hauptstraße 13
- Gasthaus „Zum Schwanen“ – Hauptstraße 21
- Historisches Rathaus – Schulstr. 2
- Redaktion Schwalbacher Zeitung – Niederräder Straße 5



## Marc Schrott

Apotheker

### Wunderwaffe Kürbiskern!

Schon Mayas und Azteken setzten die Kürbiskerne bei Blasen-/ Nierenerkrankungen und gegen Darmparasiten ein. Im 15. Jahrhundert kam der Kürbis nach Europa. Seit dem 17. Jahrhundert wird er in der Steiermark kultiviert. Im 19. Jahrhundert wurde der hohe Nährwert in Europa erkannt. Kürbiskerne liefern hochwertige mehrfach ungesättigte Fettsäuren, die entzündungshemmend wirken und Hirn- sowie Herzfunktion unterstützen. Mit etwa 30 % Protein sind sie ein wertvoller pflanzlicher Eiweißlieferant und enthalten sieben essenzielle Aminosäuren. Aus der enthaltenen Aminosäure Tryptophan entsteht so das schlaffördernde Hormon Melatonin. Zudem sind sie reich an Ballaststoffen, Magnesium, Zink und Selen. Weitere Inhaltsstoffe wie z.B. Spermidin wird in der Forschung zur Lebensverlängerung untersucht, denn es kann die Zellerneuerung stimulieren. Phytosterole als Gegenspieler von Testosteron können bei gutartiger Prostata-Vergrößerung Positives bewirken. Kürbiskerne und -öl stärken zudem die Blasenmuskulatur – zum Beispiel bei

Reizblase und haben daher einen festen Platz in der Apotheke.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

**Ihr Marc Schrott**  
Fachapotheker  
für Allgemeinpharmazie



**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

## Termine

**Donnerstag, 11. September:** öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Freitag, 12. September:** Grillnachmittag des Seniorenbeirats um 14 Uhr auf dem Platz hinter der alten Schule.

**Samstag, 13. September:** Flohmarkt auf dem Marktplatz von 9 bis 14 Uhr.

**Samstag, 13. September:** Kinder- und Jugendsachenbasar um 14 Uhr in der Evangelischen Friedenskirchengemeinde in der Bahnstraße 13.

**Samstag, 13. September:** Diskussionsveranstaltung zum Tag des Denkmals um 15 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

**Samstag, 13. September:** Musical „Kwela, kwela“ um 16 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Sonntag, 14. September:** Herbstflohmarkt des Tierschutzvereins Schwalbach/Frankfurt-West ab 11 Uhr im Tierheim Nied.

**Sonntag, 14. September:** Führung zum Thema „Biologische Vielfalt“ durch das Arboretum. Treffpunkt um 14 Uhr am Waldhaus in der Straße „Am Weißen Stein“.

**Sonntag, 14. September:** Konzert mit Geigerin Henryka Tronek um 18 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15.

**Sonntag, 14. September:** Wohnzimmerkonzert mit Sarah Smith um 18 Uhr bei „Cowhide House Concerts“.

**Sonntag, 14. September:** Abendbrot im Abendrot ab 17 Uhr im Gemeindezentrum der Katholischen Gemeinde in der Taunusstraße 13.

**Montag, 15. September:** Treffen des Arbeitskreis Lesen um 19 Uhr im Raum 10 im Bürgerhaus.

**Dienstag, 16. September:** öffentliche Sitzung des Kinderparlaments um 15 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.

**Dienstag, 16. September:** Informationsveranstaltung des Arbeitskreis „Smart Energy“ zum Thema „Sichere Passwörter“ um 19 Uhr im Raum 10 im Bürgerhaus.

**Mittwoch, 17. September:** Vorlesestunde um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.

**Mittwoch, 17. September:** Sprechstunde bei Erstem Stadtrat Thomas Milkowitsch um 16 Uhr im Rathaus.

**Freitag, 19. September:** Übergabe der Skulptur „Schwalbacher Gefüge“ um 18 Uhr am Mittelweg.

**Freitag, 19. September:** Oktoberfest für Senioren um 17 Uhr im im Bürgerhaus.

**Freitag, 19. September:** Biergarten der Evangelischen Friedenskirchengemeinde um 18.30 Uhr in der Bahnstr. 13.

**Samstag, 20. September:** Meditative Wanderung der Christusgemeinde Schwalbach. Treffpunkt um 13 Uhr an den Parkplätzen des TC Schwalbach.

**Mittwoch, 24. September:** Vorlesestunde „Tohuwaboju auf Burg Eulenstein“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.

**Mittwoch, 24. September:** öffentliche Sitzung des Ausschuss für Bau, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz um 18.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

**Mittwoch, 24. September:** Theater „Ein Sommernachts Traum“ um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach.

**Donnerstag, 25. September:** Lesung mit Julia Holbe um 19 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz.

**Donnerstag, 25. September:** öffentliche Sitzung des Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus

**Freitag, 26. September:** Seniorenwanderung ins Kronthal. Treffpunkt um 9.45 Uhr am unteren Marktplatz.

**Samstag, 27. September:** Apfelfest ab 10 Uhr auf der Streuobstwiese im Arboretum.

**Samstag, 27. September:** Theater im Bürgerhaus mit „Das Kind in mir will achtsam morden“ um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

### Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.



Der Nissan Qashqai mit **e-POWER** Antrieb. Elektrisches Fahrgefühl neu erfunden.

### QASHQAI N-CONNECTA

1.5 VC-T e-POWER 4x2 140kW (190 PS), 140 kW (190 PS), Benzin

- 18"-Leichtmetallfelgen
- Flexi-Board: Modulares Verstausystem im Kofferraum
- Intelligenter Adaptiver Geschwindigkeits- und Abstands-Assistent

**Ab € 279,00,- pro Monat leasen<sup>1</sup>**

**NISSAN QASHQAI N-CONNECTA 1.5 VC-T e-POWER 4x2 140kW (190 PS), 140 kW (190 PS), Benzin: Energieverbrauch kombiniert: 5,2 (l/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 117 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: D.**

<sup>1</sup> Fahrzeugpreis: € 43.000,-, zzgl. € 1090,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 2000,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 279,00,-), 10.000 km Gesamtleistung, Gesamtbetrag € 13.113,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 16.203,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 11.10.2025. Abb. zeigt Sonderausstattung.

**Autohaus am Westbahnhof GmbH**  
Kurfürstenstr. 60 • 60486 Frankfurt am Main  
Tel.: 069/9706313  
[westbahnhof.haendler-nissan.de/angebote](http://westbahnhof.haendler-nissan.de/angebote)

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

13. bis 19. September 2025

<p><b>Widder</b> 21.3.–20.4.</p> <p><b>Stier</b> 21.4.–20.5.</p> <p><b>Zwilling</b> 21.5.–21.06.</p> <p><b>Krebs</b> 22.6.–22.7.</p> <p><b>Löwe</b> 23.7.–23.8.</p> <p><b>Jungfrau</b> 24.8.–23.9.</p>	<p>Sie haben sich sehr kritisch zu einem Kollegen geäußert und sollen sich deswegen rechtfertigen. Stehen Sie ruhig zu Ihrer Meinung, aber achten Sie genau auf Ihre Wortwahl.</p> <p>Wenn Ihnen eine wichtige Entscheidung derzeit Bauchschmerzen bereitet und Herzklopfen verursacht, dann ist es völlig legitim, diesen Entschluss nochmal ein wenig zu vertragen.</p> <p>Freuen Sie sich auf einige sehr erlebnisreiche, schöne Tage, denn unter dem Einfluss der aktuellen Planetenkonstellation werden Ihnen die Herzen nur so zufliegen.</p> <p>Neue Meinungsverschiedenheiten müssen zwar nicht zwingend in dieser Woche auf der Tagesordnung stehen, sind aber durchaus möglich. Signalisieren Sie Kompromissbereitschaft.</p> <p>Überlegen Sie noch einmal alle Schritte Ihres geplanten Vorhabens und achten Sie auf jedes Detail: Wenn Sie sich diese Mühe nicht machen, werden Sie scheitern.</p> <p>Seit einigen Tagen zeigen Sie sich im Job ziemlich flatterhaft, was man nicht gewohnt ist: Sie sollten sich jetzt ein festes Ziel setzen und mit aller Energie versuchen, es rasch zu erreichen.</p>	<p>Machen Sie sich wegen Ihres Gesundheitszustandes keine Sorgen: Ihre kleinen Wehwehchen werden schon bald wie weggeblasen sein. Ein Arztbesuch ist nicht zwingend nötig.</p> <p>Im Grunde ist die ganze Situation nicht so schwierig: Benutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand, dann lässt sich das anstehende Problem relativ locker bewältigen.</p> <p>Mit einem kleinen Geschenk an Ihren Partner können Sie Ihre Dankbarkeit für die Unterstützung zum Ausdruck bringen, mit denen er Ihnen in den letzten Tagen den Rücken freigehalten hat.</p> <p>Im Job kann es in dieser Woche ziemlich hektisch werden. Etwas mehr Gelassenheit bei gleichzeitiger Detailplanung hilft Ihnen dabei, die durchaus schwierigen Hürden elegant zu überwinden.</p> <p>Die aktuelle Sternenkongstellation verstärkt Ihre hervorragenden organisatorischen Fähigkeiten. Nutzen Sie das, um ein paar Dinge zu planen, die dringend erledigt werden müssen.</p> <p>Eine lästige Aufgabe ist dank der Hilfe eines Freundes schnell erledigt. Danach können Sie sich den Dingen zuwenden, die Ihnen Spaß machen und die gleichzeitig lukrativ sind.</p>	<p><b>Waage</b> 24.9.–23.10.</p> <p><b>Skorpion</b> 24.10.–22.11.</p> <p><b>Schütze</b> 23.11.–21.12.</p> <p><b>Steinbock</b> 22.12.–20.1.</p> <p><b>Wassermann</b> 21.1.–19.2.</p> <p><b>Fische</b> 20.2.–20.3.</p>
--	--	---	--



Bestseller-Autorin Julia Holbe kommt Ende September nach Schwalbach. Foto: Bothor

Scurrile Zeitreise in die Vergangenheit

Schwalbach (sz). Im Rahmen des hessischen Lesefestivals „Leseland Hessen“ liest die Spiegel-Bestseller-Autorin Julia Holbe am Donnerstag, 25. September, um 19 Uhr in der Schwalbacher Stadtbücherei aus ihrem neuen Roman „Man müsste versuchen, glücklich zu sein“. Im Anschluss an die Autorinnenlesung besteht die Möglichkeit, mit der Schriftstellerin ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.

In ihrem im Juli erschienenen dritten Roman treffen sich zwei ungleiche Schwestern nach Jahren in ihrem Elternhaus wieder. Ihre Zeitreise führt sie in die Kindheit voller verwunschener Hippie-Träume und mit dem alten, orange-farbenen R4 ihrer Mutter in die Bretagne. Bei Crêpes und Cidre unterm Sternenhimmel und einer Fahrt mit dem Boot des Vaters, die anders endet, als geplant, werden sie von den Gesetzen ihrer chaotischen Familie eingeholt. Ein Boot und ein Tisch, ein Fest und seine Gäste – und selbstbemalte Playmobilpferde: Manchmal ist das alles, was man im Leben braucht.

Die Lektorin und Autorin Julia Holbe ist Luxemburgerin und lebt in Frankfurt und in der Bretagne. „Man müsste versuchen, glücklich zu sein“ ist ihr dritter Roman, in dem Julia Holbe auf skurrile und berührende Weise über den Abschied von den Eltern erzählt, und von den Gesetzen, die alle Familien prägen. Der Eintritt zur Lesung in Schwalbach kostet fünf Euro. Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei und in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus sowie an der Abendkasse.

IMPRESSUM

**Schwalbacher Zeitung**  
**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH  
**Geschäftsführer:** Alexander Bommersheim, Markus Echemnach  
**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
 Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de, www.taunus-nachrichten.de  
**Verlagsleiter:** Angelino Caruso  
**Redaktion:** Mathias Schlosser  
 Telefon 06196 / 848080  
 E-Mail: redaktion-sz@hochtaunus.de  
**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)  
**Auflage:** 8000 verteilte Exemplare  
**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach am Taunus  
**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr  
 Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.  
 Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr  
**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025  
**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
 Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen  
 Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Ein Trikot vom Eintracht-Boss



Die Schwalbacherin Julia Fanslau ist großer Eintracht-Fan und betreibt seit kurzem in Praunheim die Eintracht-Kneipe „Endstation Julia“. Eine Friseurin, die zu den Stammgästen zählt, kümmert sich seit vielen Jahren um die Haare von Axel Hellmann und so überraschte der Eintracht-Chef die engagierte Neu-Wirtin jetzt mit einem aktuellen Trikot ihrer Lieblingsmannschaft. Foto: privat

Forstamt sucht nach Freiwilligen

Main-Taunus-Kreis (sz). Beim Forstamt Königstein sind kurzfristig noch zwei freie Stellen für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) ab Oktober für ein Jahr zu vergeben. Das Forstamt, das unter anderem auch für das Arboretum zuständig ist, ist auf der Suche nach jungen Menschen, die sich für die Natur und Umwelt interessieren und sich aktiv einbringen möchten.

Für die Zeit des FÖJ gibt es 420 Euro Taschengeld und Verpflegungsgeld pro Monat bei einer Vollzeitätigkeit, außerdem 27 Tage Urlaub. Hinzu kommen Fahrtkostenzuschüsse zur Einsatzstelle und kostenlose Verpflegung/Unterkunft und Fahrtkostenerstattung während der Seminare. Außerdem übernimmt Hessenforst für die FÖJler die Sozialversicherungsbeiträge und schließt eine betrieblichen Unfall- und Haftpflichtversicherung ab.

Die Arbeit bei Hessenforst ist vielfältig. Das Forstamt Königstein betreut 26 Schutzgebiete und engagiert sich im Biotop- und Artenschutz. Daneben spielen Waldpädagogik und die Umweltbildung eine große Rolle. Neben der körperlichen Arbeit, bei zum Beispiel dem Aufbau strukturierter Waldränder, der Wiederaufforstung von Mischwäldern oder dem Schneiden von Streuobstbäumen, hat man so die Möglichkeit mit vielen Menschen in Kontakt zu kommen.

Die Schutzausrüstung und alle Geräte für die Arbeit stellt das Forstamt. Die Arbeit bietet auch einen umfassenden Einblick in die Arbeit von Forstwirten und Forstwirtsinnen sowie von Försterinnen und Förstern. Informationen zum FÖJ in Hessen finden sich unter hessen-forst.de/karriere im Internet. Bewerbungen können direkt unter ev-freiwilligendienste-hessen.de/stellensuche eingereicht werden oder werden auch über das Forstamt angenommen.

Kind steckt mit Kopf im Geländer fest

Schwalbach (sz). Die Feuerwehr wurde am vergangenen Freitagmittag in die Kita „Am Park“ alarmiert. In einem Treppengeländer der Einrichtung war ein Kind mit dem Kopf stecken geblieben. Das Geländer wurde mit Hilfe eines hydraulischen Rettungsgerätes so weit geöffnet, dass das Kind befreit werden konnte. Nach einer kurzen Kontrolle durch den Rettungsdienst konnte die kleine Patientin wieder an die Betreuer und die Eltern übergeben werden.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

**Freitag** 18 / 10

**Sonntag** 18 / 10

**Samstag** 17 / 10

**KIND DAHEIM - Apotheke prime**  
 Ihre Apotheker aus der Region!  
 Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

**KOSTENLOSE Service-Hotline**  
 ☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).  
 Gesundheitskarte ans Handy halten  
 Rezept senden  
 Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.



Am 27. September startet das Theater im Bürgerhaus in die neue Saison. Foto: Sommer

## „Krimi-Abend mit Psycho-Einheiten“

**Schwalbach (sz).** Am Samstag, 27. September, startet um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus die Theatersaison 2025/2026 mit der Krimikomödie „Das Kind in mir will achtsam morden“.

Der Ex-Strafverteidiger Björn Diemel führt darin mit Sascha, seinem kriminellen Partner mit Erzieherausbildung, mittlerweile einen eigenen Kindergarten. Im ersten Stock des schicken Altbaus wohnt er selbst und im Keller ist der brutale Verbrecher Boris eingesperrt. Die Entdeckung von Boris durch Max, den Sohn von Laura, in die sich Björn verliebt hat, und die daraus entstehenden Verwicklungen führen für Björn von einem Problem zum nächsten. Außerdem ist da noch Nils, der Kellner im Allgäu, die Assis im Park und vor allem die Holgerson-Bande mit der goldenen Jesusstatue. Björn folgt den Ratschlägen seines Psycho-Coachs Breitner, dreht sein Ge-

dankenkarussell und nimmt Kontakt zu seinem inneren Kind auf.

Die Kulturkreis GmbH kündigt einen „amüsanten Krimi-Abend mit Psycho-Einheiten vom Feinsten“ an, der nach dem zweiten Teil der Achtsam-morden-Reihe von Karsten Duse entstanden ist.

Einlass sowie Öffnung der Abendkasse ist ab 18.30 Uhr. Der Theaterausschuss der Kulturkreis GmbH übernimmt die erste Bewirtung und stimmt im Foyer mit Lachshäppchen sowie Getränken auf den Theaterabend ein.

Tickets für sind zu Preisen zwischen 13 und 25 Euro in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus, online über ticket-regional.de sowie bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen erhältlich. Die Ticket-Regional-Vorverkaufsstelle in Schwalbach befindet sich in der Papierruhe in der Ringstraße 23.

## Kindermusical im Bürgerhaus

**Schwalbach (sz).** Am Samstag, 13. September, führen die Chöre „Musica Kids“ und „Musica Teens“ des Schwalbacher Gesangsvereins „Pro Musica“ gemeinsam das Musical „Kwela, Kwela“ auf. Die Vorstellung beginnt um 16 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus. Der Eintritt ist für Kinder kostenfrei. Erwachsene zahlen fünf Euro. Eine weitere Aufführung für Schulklassen findet am Montag, 15. September, um 10 Uhr statt. Interessierte Klassen können sich bei Maria Albert-Damaschke unter der Nummer 0173/6870758 anmelden.

## Impulse bei der Wanderung

**Schwalbach (sz).** Die Christusgemeinde Schwalbach lädt zu einer meditativen Wanderung mit christlichen Impulsen ein. An mehreren Wegstationen soll es anregende Inputs für das Leben und über Gott geben, über die man während des Wanderns nachdenken kann. Teile der Wanderung werden im Schweigen stattfinden. Treffpunkt ist am Samstag, 20. September, um 13 Uhr am oberen Parkplatz des TC Schwalbach. Von dort startet ein etwa neun Kilometer langer Rundweg. Die Strecke ist nicht besonders anspruchsvoll, man sollte aber gut zu Fuß sein und circa drei bis vier Stunden Zeit einplanen. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung per E-Mail an picot-hall@aol.com erforderlich.

## VON DER ROLLE

### AGLAIA SZYSZKOWITZ LIEST AUS IHREM BUCH



Foto: Ruth Kappus



19.9.2025  
16.00 UHR

Die gebürtige Österreicherin glänzte in mehr als hundert Fernsehfilmen und spielte sich in die Herzen des deutschen Publikums. In ihrem Buch spricht die Schauspielerinnen mit einem Augenzwinkern ganz offen über die Höhen und Tiefen ihres Lebens.

Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 06173/93 44 93

€ 15,00 inkl. Begrüßungsgetränk

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH  
Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • Tel. 06173 / 93 44 93  
www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

Die Schwalbacher Zeitung auf unserem Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

# GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN  
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!  
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI  
Achtung vor unseriösen Angeboten!  
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.  
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN!

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 • 61476 Kronberg • Tel. 06173 1022  
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr • Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE AN DER TANZHAUSSTRASSE (STREITKIRCHE)

**Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200



Do 11.09. St. Pankratius 09:00 Uhr Wortgottesdienst  
 So 14.09. St. Pankratius 09:30 Uhr Sonntagsmesse und Kindergottesdienst  
 Mi 17.09. St. Martin 18:00 Uhr Werktagsmesse

**Termine:**

mittwochs 10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis  
 19.00 Uhr Kirchenchorprobe  
 donnerstags 17.30 Uhr Jugend-Musikgruppe

So, 14.09. 17 – 20 Uhr, Gemeindehaus St. Pankratius : Abendbrot im Abendrot – Familien, Groß und Klein, Jung und Alt sind herzlich willkommen, den Tag in Gemeinschaft ausklingen zu lassen. Für Essen und Trinken zu familiengerechten Preisen ist gesorgt. Eine Spielecke ist vorhanden.  
 Veranstalter: Ortsausschuss Schwalbach

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;  
 Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de  
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
 Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

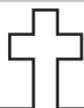
Do. 11.09. 16.30 Uhr Puppentheater Peppa Wutz  
 Sa. 13.09. 18.00 Uhr Abendgottesdienst (Prädikantin Eva Großjohann)  
 So. 14.09. 18.00 Uhr Konzert Henryka Tronek, Geige & Anke Brunsmann, Klavier  
 Werke von Händel, Tartini, Mozart & Dvořák  
 Eintritt frei, um Spenden wird gebeten  
 Mo. 15.09. 10.00 Uhr Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate  
 16.00 Uhr Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 2-8 Jahre  
 Di. 16.09. 16.00 Uhr Konfi-Zeit (Pfarrer Sam Lee)  
 Mi. 17.09. 15.00 Uhr Senioren-Singkreis (Gretha Park)  
 Do. 18.09. 15.00 Uhr Ökumenische Seniorenrunde  
 Pfarrer Sam Lee / Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell  
 Alle Telefone 50 38 39-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Sa. 13.09. 14.00 Kinder- und Jugendbasar  
 So. 14.09. 10.00 Gottesdienst mit  
 Pfr. Johannes Kalchreuter und  
 Einführung der neuen  
 Konfirmanden

Pfarrer Birgit Reyher, E-Mail: birgit.reyher@ekhn.de, Tel.: 06196/1006  
 Büro: E-Mail friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006  
 Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So 14.09. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Christof Graf (mit Abendmahl)

www.efg-schwalbach.de

**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So. 14.09. 10:00 Uhr Gottesdienst der EFG  
 Di. 16.09. 19:30 Uhr Bibellesen im Atrium

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt.  
 www.christusgemeinde-schwalbach.de  
 Tel. 06196-9699520

**Neuapostolische Kirche Schwalbach**

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr  
 Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch  
 im Internet unter www.nak-schwalbach.de

**WIR GEDENKEN**

Man sieht die Sonne langsam untergehen  
 und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.  
 (Franz Kafka)

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserem herzenguten Papa,  
 Opa, Uropa, Schwiegervater, Schwager, Onkel und Freund

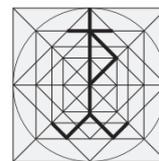
**Volker von Hain**

\* 11. Oktober 1942 † 28. Juli 2025

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

In liebevoller Erinnerung:  
 Daniela  
 im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.  
 Schwalbach, im September 2025

**PIETÄTEN****STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER****GRABMALE**

TREPPEN - BODENBELÄGE  
 RESTAURIERUNGEN  
 IDEEN AUS MARMOR & GRANIT  
[www.steinmetz-pyka.de](http://www.steinmetz-pyka.de)

**DIRK PYKA** HAUPTSTRASSE 21  
 65812 BAD SODEN-NEUENHAIN  
 TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

**W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53  
 61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
 TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91



Carsten Pauly

„Diskrete Beratung  
 und persönliche  
 Betreuung stehen  
 an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

**Reichmann****BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB**

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:  
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
 Natur- und Alternativbestattungen  
 Erledigungen aller Formalitäten  
 Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.  
 info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

**Tel.: 0 61 96 / 14 46****Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),  
 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de  
 info@bestattungshaus-grieger.de

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**

# Der neue „Apfelbote“ ist erschienen

**Main-Taunus-Kreis (sz).** Die Herbst-Winter-Ausgabe des „Apfelboten“ ist da. Einmal mehr bietet das Magazin der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesensroute Beiträge rund um das Thema Streuobst und Apfelwein aus dem Rhein-Main-Gebiet.

So wird im neuen Heft beleuchtet, warum Streuobstwiesen wahre „Hotspots der Biodiversität“ sind. In kaum einer anderen europäischen Landschaftsform ist die Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten so groß. Warum das so ist und was auf Streuobstwiesen alles so lebt, wächst und blüht, das ist Thema eines ausführlichen Beitrags in der aktuellen Ausgabe. Ein weiterer Beitrag beschäftigt sich mit der Situation der Keltereien in der Region. Deren Zahl nimmt ab, und die bestehenden Betriebe sehen sich mit ernsthaften Herausforderungen konfrontiert. Der „Apfelbote“ wirft einen Blick auf steigende Kosten, internationale Konkurrenz und die Herausforderungen des Klimawandels.

Wie wird Apfelwein eigentlich hergestellt? Und was sollte man wissen, wenn man es selbst einmal ausprobieren möchte? Das erläutert ein weiterer Beitrag. Kurse für Selbst-

kelterer und Interessierte in der Region zeigen, worauf es auf dem Weg vom Apfel zum hessischen „Nationalgetränk“ ankommt.

Schließlich ist der Herbst auch noch die heiße Phase der hessischen Obstwiesenkultur. Da wird geerntet, gekeltert, genossen und gefeiert. Deswegen informiert die Herbstausgabe des „Apfelboten“ über das umfassende Programm in den kommenden Monaten in der Region – von Kelterfesten über Exkursionen bis hin zu Genusswochen.

„Ich freue mich, dass es wieder gelungen ist, eine so interessante und lesenswerte Ausgabe des ‚Apfelboten‘ zu produzieren. Das Magazin ist mittlerweile ein gefragtes Magazin für Apfel-Kultur geworden. Wichtig ist mir, dass auch die Regionalschleifen der Apfelwein- und Obstwiesensroute weiterhin ihren Raum im Heft erhalten“, sagt Rouven Kötter, der Erste Beigeordnete des „Regionalverbandes FrankfurtRheinMain“.

„Der Apfelbote“ informiert zweimal jährlich über alle Termine rund um die Route und erscheint jeweils im Frühjahr und im Herbst. In jeder Ausgabe werden Aktionen und Termine der aktiven Mitglieder aus den Regionalschleifen veröffentlicht. Mit dem Magazin informiert der Regionalverband über die Bedeutung der hessischen Apfelwein- und Obstwiesenkultur und will dazu beitragen, die Streuobstwiesen als einzigartige Lebensräume und wichtiges Kulturgut zu erhalten und die vielen Streuobst-Engagierten wie Keltereien, Hofläden oder gastronomische Betriebe bekannter zu machen und wirtschaftlich zu stärken.

Der neue „Apfelbote“ liegt in den nächsten Rathäusern der Region, bei Mitgliedern und Partnern der fünf Regionalschleifen der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesensroute sowie im Regionalverband aus. Im Internet kann das Magazin unter <https://www.klimaenergie-ffm.de> heruntergeladen werden.



Vor wenigen Tagen ist der neue „Apfelbote“ erschienen. Foto: Regionalverband



130 blank geputzte Oldtimer fahren am Sonntag durch den Main-Taunus-Kreis. Foto: Engelter

## Oldtimer fahren für den guten Zweck

**Main-Taunus-Kreis (sz).** Mit rund 130 Fahrzeugen startete am vergangenen Sonntag die Oldtimerrallye „Main-Taunus Klassik“. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, führte die 130 Kilometer lange Strecke durch den Main-Taunus-Kreis und über die Kreisgrenzen hinaus. Der Erlös fließt in die Main-Taunus-Stiftung, die unverschuldet in Not geratenen Menschen möglichst unbürokratisch und schnell helfen will.

Die Route führte über mehrere Stationen, bei denen Aufgaben zu lösen waren, vom Landratsamt in Hofheim zur Konrad-Adenauer-Schule in Kriftel. Den ersten Platz belegten Dirk und

Dagmar Engelhardt mit einem Triumph Spitfire 1500 von 1977. Es folgten auf Platz zwei Christian Koeper und Eva Weissmann-Koeper mit einem VW Golf I Cabriolet von 1992. Den dritten Platz belegten Daniel und Lina Helfrich sowie Jacqueline Weigelt mit einem Mercedes Benz E 200 W 124 von 1994.

Als kreativstes Fahrzeug wurde der Wagen von Manfred Liebold prämiert, der seit zehn Jahren an der Rallye teilnimmt. Sein Willys MB Jeep aus dem Jahr 1943 hat 1944 an der Landung in der Provence teilgenommen. Der Fahrer und sein Beifahrer Klaus Biermann trugen das passende Outfit.

## „Pop-Camp“ der Musikschule startet

**Eschborn (ew).** Die Musikschule Taunus setzt ihre Workshopreihe „Pop-Camp“ fort. Ab dem heutigen Donnerstag lädt das Projekt unter dem Motto „Musikalische Zeitreise“ alle Interessierten ab 16 Jahren ein, gemeinsam die populäre Musik der vergangenen 75 Jahre zu erarbeiten.

Von Rock’n’Roll und Swing über Funk, Disco und Rock bis zu aktuellen Stilrichtungen werden verschiedene Jahrzehnte musikalisch erlebbar. „Das Besondere am Pop-Camp ist, dass nicht nur gelernt, sondern in erster Linie

gespielt, ausprobiert und improvisiert wird.“ So entsteht ein lebendiges Bandfeeling, unabhängig vom musikalischen Niveau der Teilnehmenden“, erklären die Kursleiter Marek Herz und Wolfgang Thomas.

Der Workshop umfasst sechs Termine donnerstags von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Musikschulgebäude in der Steinbacher Straße 23 in Niederhöchststadt. Die Kosten liegen je nach Teilnehmerzahl zwischen 145 und 235 Euro. Die Anmeldung ist online unter [musikschule-taunus.de](http://musikschule-taunus.de) möglich.

## Heftiger Widerstand bei Festnahme

**Schwalbach (sz).** Im Rahmen einer Fahndung nach einem Hausfriedensbruch wollte die Polizei am Samstag gegen 23.10 Uhr in der Sulzbacher Straße eine Person, auf die die Täterbeschreibung passte, kontrollieren. Der Mann zeigte sich nach Angaben der Polizei von Beginn an unkooperativ, aggressiv und verweigerte die Angabe seiner Personalien. Daraufhin

sollte die Person nach Ausweisdokumenten durchsucht werden. Dabei wehrte er sich und versuchte sich gewaltsam aus den Griffen der Beamten loszureißen.

Die Beamten brachten ihn schließlich zur Dienststelle nach Niederhöchststadt, wo er erneut Widerstand leistete und eine Beamtin leicht verletzte.

## CJZ präsentiert Margaux und Banditen

**Bad Soden/Schwalbach (sz).** Unter dem Jahresthema „The Sound of Dialogue“ der Christlich-Jüdischen Gesellschaften spielen „Margaux & die BANDiten“ am Sonntag, 21. September, ab 18.30 Uhr im Kino „CasaBlanca“ in Bad Soden auf. Im Zentrum des Abends steht die Begegnung, der lebendige Dialog großartiger Musiker, die im Jazz stets Meister des Augenblicks sind. Karten gibt es zum Preis von 20 Euro per E-Mail an [info@casablanca-badsoden.de](mailto:info@casablanca-badsoden.de) oder an der Abendkasse.

## Fahrräder aus Kellern verschwunden

**Schwalbach (sz).** In der Sauererlenstraße wurden zwei Fahrräder aus Kellern gestohlen. Zunächst stahlen Diebe in der Nacht zum Dienstag vergangener Woche in der Hausnummer 19 ein E-Bike der Marke „Cube“ im Wert von rund 5.000 Euro gestohlen. Am Wochenende verschwand dann aus einem anderen Keller in der Sauererlenstraße ein Mountainbike der Marke „Germatec“ im Wert von 2.500 Euro. Die Polizeistation Eschborn nimmt in beiden Fällen Hinweise unter der Rufnummer 06196-96950 entgegen.



## Pelletheizungen : Die Wärme-Alternative

(DJD). Heizen macht 70 Prozent des privaten Energieverbrauchs aus. Grund genug, beim Kauf einer neuen Heizung genau hinzusehen. Öl und Gas werden immer teurer und eventuell zukünftig verboten. Fernwärme ist selten verfügbar, und die gängigen Wärmepumpen sind oft keine passende Lösung für ältere Häuser. „Eine gute Alternative bieten dann Pelletheizungen“, erklärt Beate Schmidt-Menig, Geschäftsführerin

von ÖkoFEN. Denn Holzpellets seien günstig und verbrennen CO2-neutral. Für die Herstellung werde kein Baum gefällt, da sie aus Sägenebenprodukten gepresst werden. „Unsere modernen Kessel mit ZeroFlame-Technologie erreichen außerdem Feinstaubemissionen nahe dem Nullwert“, so Schmidt-Menig – mehr unter [www.oekofen.de](http://www.oekofen.de). Für den Einbau können Eigenheimbesitzer bis zu 23.500 Euro Förderung erhalten.



Pellets sind ein heimischer Brennstoff, für den kein Baum gefällt wird. Sie entstehen als Nebenprodukt in Sägewerken. Foto: DJD/ÖkoFEN Heiztechnik

## WIR GEDENKEN

Wenn ihr mich sucht, sucht in euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter. Rainer Maria Rilke

Ein langer Abschied ist zu Ende gegangen. Mein Mann, unser liebevoller, fürsorglicher, toller Vater, Schwiegervater und Opa ist gestorben.

Wir sind traurig.

### Wilm Farwig

\* 18. Mai 1944 † 3. September 2025

Gudula  
Arne, Ina und Nyla  
Nina, Sascha und Nico  
Anna und David mit Ellie, Arlo und Millie

Die Abschiedsfeier findet am Montag, 15. September 2025, um 13 Uhr in der Limesgemeinde, Ostring 15, 65824 Schwalbach statt. Anschließend setzen wir die Urne auf dem Waldfriedhof Schwalbach bei. In Wilms Sinne bitten wir statt Blumen um eine Spende für: Flüchtlingshilfe Schwalbach am Taunus e.V., IBAN: DE35 5125 0000 0049 0066 24.

**Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege**

Tel. 06171/69 41 543  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

**CRO - BAU**  
Elektroarbeiten · Trockenbau  
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren  
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
Fassadendämmung · Gartenarbeiten  
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen  
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313  
[www.cro-bau.de](http://www.cro-bau.de) · [info@cro-bau.de](mailto:info@cro-bau.de)

**Fenster, die Ihr Zuhause perfekt machen**  
mit unseren modernen, maßgeschneiderten Fenstersystemen!

**fenster-mueller.de**  
Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitten-Brombach  
Telefon 06084 42-0  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

**Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht  
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage  
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

### TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.  
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
[tankrevision-stadtler@t-online.de](mailto:tankrevision-stadtler@t-online.de) • [www.tankrevision-stadtler.de](http://www.tankrevision-stadtler.de)  
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88  
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19



Der Sossenhimer Frauenchor freut sich auf den gemeinsamen Auftritt mit den berühmten „Mainzer Hofsängern“ Ende September. Foto: Krüger

# Mainzer Hofsänger treffen Frauenchor

**Frankfurt (sz).** Die Mainzer Hofsänger haben auch in Schwalbach und Eschborn viele Fans. Wer die Sänger einmal live erleben möchte, hat am Sonntag, 28. September, im benachbarten Frankfurt-Sossenheim die Gelegenheit.

Die „Mainzer Hofsänger“ hatten sich Anfang des Jahres auf die Suche nach Gesangsvereinen gemacht, die ein Jubiläum feiern und stieben auf die Chorgemeinschaft Frankfurt-Sossenheim, die in diesem Jahr ihr 145-jähriges Bestehen feiern will.

Nun ist es soweit. Das Jubiläumskonzert findet am Sonntag, 28. September, um 17 Uhr im Volkshaus Sossenheim in der Siegener Straße 22 statt. Das Konzert gestalten der berühmte und der etwas weniger berühmte Chor mit Geschichte und Leidenschaft. Das sind

zum einen die etwa 35 Sängerinnen der Chorgemeinschaft unter Chorleiterin Hanna Serr, die auch den Schwalbacher Chor „Li(e) dschatten“ leitet und zum anderen der etwa 15 Sänger umfassende Chor der Mainzer Hofsänger plus Chorleitung.

Man darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Zu den Welthits aus Film, Musical, Pop und Gospel sollen auch Show-Einlagen kommen. Und auch das wurde vorab schon einmal mit einem „Augenzwinkern“ verraten, den Abschluss wird der gemeinsam gesungene Gospel-Klassiker „Oh Happy Day“ bilden.

Der Eintritt kostet 19 Euro. Ticketreservierung sind telefonisch unter der Nummer 0172 6947017 oder [adticket.de](http://adticket.de) und [reservix.de](http://reservix.de) im Internet möglich.

– Anzeige –

## Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

### Teil 18: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs von Andrea Peyerl

Neben dem Anfangsvermögen ist zur Berechnung des Zugewinnausgleichs die Feststellung des Endvermögens erforderlich. Endvermögen ist das Vermögen, das jeder Ehepartner am Tag der Zustellung des Scheidungsantrages in seinem Eigentum hat. Dieser Zeitpunkt wird auch als Rechtshängigkeit der Scheidung bezeichnet.

Nach Ablauf des Trennungsjahres haben Sie die Möglichkeit, bei dem zuständigen Familiengericht den Scheidungsantrag zu stellen. Die anwaltliche Vertretung, die das Scheidungsverfahren einleitet – es besteht Anwaltszwang – wird den Antrag auf Ehescheidung mehrfach an das Gericht übersenden. Sobald die Gerichtskosten gezahlt sind, erfolgt durch das Gericht per Post die Zustellung des Antrages an den Ehepartner. Der Tag, an dem dieser die Zustellung erhält, ist der maßgebliche Stichtag für das Endvermögen und damit für die Berechnung des Zugewinnausgleichs.

Endvermögen ist das gesamte Vermögen, das bei Rechtshängigkeit des Scheidungsantrages vorhanden ist. Woher es stammt, ist dabei

erst einmal unerheblich. Es wird nicht nur das Vermögen berücksichtigt, das in der Ehe gebildet wurde, sondern auch solches, das bereits bei Eheschließung, also im Anfangsvermögen, vorhanden war.

Zum Endvermögen gehört danach:

1. Das Vermögen, das während der Ehe erworben wurde
2. Das Vermögen, das bereits vor oder anlässlich der Eheschließung vorhanden war
3. Das Vermögen, das während der Ehe geerbt wurde
4. Das Vermögen, welches ein Ehegatte durch Schenkung erhalten hat.

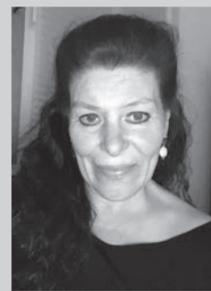
Fortsetzung am Donnerstag, dem 25. September 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**

## PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)

**lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN**

### ANKÄUFE

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**V&B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Frau Müller sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Pfeifen/Tabak,** Pfeifen gebraucht/neu von Privat/Rentner zu kaufen gesucht. Tel.0151/25237802

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Frau Steinbach kauft an,** Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotischen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

**Kaufe alte Teak-Möbel** (Sessel, Tisch, Regal, Sofa etc.) auch rest. bedftg; sowie gebrauchte Designmöbel + Lampen der 50-70s. Tel. 0176/45770885

**Ankauf von Designklassikern,** Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

**Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!**  
Telefon 06723 8857310  
WhatsApp 0171 3124950  
[kunsthandel-draheim@t-online.de](mailto:kunsthandel-draheim@t-online.de)

*Immer informiert!*

**AUTOMARKT**  
Suche Youngtimer und Oldtimer. Tel. 0176/60431216

**PKW GESUCHE**  
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**

**Von privat! Tiefgaragenstellplatz** sehr günstig in Kronberg Schönberg zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

**Tiefgaragenplatz** in Bad Soden ab sofort zu vermieten, sehr gut befahrbar, für 65,- €/ Monat, Robert-Stolz-Str. 3. Tel. 06196/7751000

**Suche Garage in Königstein** oder Falkenstein zur Miete für Mercedes C 200. Tel. 06174/3502

**TG-Stellplätze mit Wallbox** in Kronberg-Ohö., Kastanienstr. zu vermieten. Tel. 0152/08550655

**MOTORRAD/ROLLER**

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@web.de](mailto:pauzei@web.de)

**KENNELNERN**

**Es ist nie zu spät!** Fite sie, Ende 70 sucht seriösen Mann für gemeinsame Unternehmungen, evtl. mehr. Chiffre VT 01/37

**Dominanter attraktiver Gentleman** Ü50 bietet solventer und devoter stilvoller Frau ihre wahre Erfüllung auf Dauer. [powertaunus@outlook.de](mailto:powertaunus@outlook.de)

**I'm looking for native speaker** for language conversation practice. Tel. 0172/9625126

**Singles 50+ treffen Singles** am Mi., den 17.09.2025 um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Info: Tel. 01512/2255286

**PARTNERVERMITTLUNG**

► **Elke, 63 J.,** fraulich, hübsch, auf Anhiob sympathisch. Bin mobil mit eig. Auto, eine zärtl. Frau, die mit viel Liebe kocht, backt u. verwöhnt, auch einem Umzug zu Dir stünde nichts im Wege. Freu mich schon auf Deinen Anruf üb. pv u. unser Kennenlernen. Tel. 0152-24910120

► **Frieda, 78 J.,** gute Köchin, mit schöner weibl. Figur, jünger wirkend, bin sehr ordnungsliebend, fleißig, häuslich u. mobil. Habe keine großen Ansprüche, wir müssen uns mögen. Welcher einsame Mann wünscht sich eine liebe, fürsorgliche Witwe wie mich? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

► **Irmtraud, 73 J.,** mit weibl. Figur, verständnisvoll, anschiemigam aber nicht erdrückend. Suche nach der Trauerzeit noch einmal einen Mann, mit dem ich glücklich sein kann. Mir ist nichts zu viel, würde Ihnen ein behagliches Zuhause schaffen u. für Sie da sein. Wollen wir beide es versuchen? pv Tel. 0176-34488463

**BETREUUNG/PFLEGE**



**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**  
[www.brinkmann-pflegevermittlung.de](http://www.brinkmann-pflegevermittlung.de)

Für Frankfurt und den Taunus  
**06171 - 89 29 539**  
**Brinkmann**  
Für unseren entwicklungsverzögerten Sohn (jugendlich) suchen wir eine Person zur Beschäftigung (schreiben, lesen, puzzeln, usw.) regelmäßig in der Woche. Tel. 0172/8966330 Maher

**Frau aus Ukraine sucht** ab Oktober eine neue Stelle als 24 Stunden Betreuerin (Pflege) bei Ihnen zu Hause. Privat . Tel. 0152/22510403

**SENIOREN-BETREUUNG**

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 0170/2004929

**Biete 24-Std.-Seniorenbetreuung** zu Hause, sehr gute Deutschkenntnisse. Tel. 0176/22515421

**IMMOBILIENMARKT**

**IMMOBILIENGESUCHE**

**Junger Unternehmer** sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Privat: Suche kl. Haus.** Tel. 0152/22678283

**Suche Eigentumswohnung** von Privat. Tel. 0173/7231677

**Ehepaar (akad. berufstätig)** sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0175/3854113

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Wir** (junges Ehepaar mit Kinder, beide berufstätig) suchen in Oberursel oder Umgebung ein Haus, Mehrfamilienhaus oder Grundstück. Gerne auch sanierungsbedürftig und direkt von privat. Finanzierung ist gesichert – wir freuen uns über jedes Angebot! Tel. 0176/57850808

**IMMOBILIENANGEBOTE**

**3 Zimmer** Küche, Bad, Balk. 92 m²-Zentrum Bad Homburg 375.000,- €, bitte kein Makler anfragen. Tel. 0179/4820589

**GEWERBERÄUME**

**Alternative Räume** für Atelier oder Gewerbe in Krbg./Oberhöchstadt zu vermieten. OG 110 m² mit innenliegender Treppe ins Dachgeschoss 63 m², 2 Bäder, 2 Toiletten. Mietpreis 1200,- € zzgl. Nebenkosten. Tel. 0163/8815868

**Oberurseler Gewerbegebiet,** Büro mit 3 Zi, Kü, 2 WCs, Keller u. Balkon, 66 m², 2 Stellplätze (20,- € pro Stellpl./Monat), 1. OG mit Etagenheizung, KM 660,- € + NK/Kt. ab 1.10. Tel. 01575/5202128

**MIETGESUCHE**

**Suche 3 ZKB in Oberursel** (ideal. zentrumsnah und Balkon o.ä.) für langfristiges Mietverhältnis. Leitender Angestellter, NR, keine Haustiere. Ich freue mich auf Ihr Angebot. Tel. 0176/56865232. Danke!

**Suche bis DEZ. in Bad Soden** oder Umgebung eine schöne 2,5 -3 ZM/EBK in ruhigen Lage mit Stellpl., von ruhigen Dame, selbständig. Tel. 0174/3886705

**Single Frau** m. erwachsenen Kindern sucht 2 ZWhg in OU o. HG in ordentlichem Haus. Kein DG o. Hochhaus, Bonität einwandfrei, MA Grundschule. [c.jakobsen@gmx.de](mailto:c.jakobsen@gmx.de)



# Pelz- & Goldankauf

## Goldhaus REZA

Industriestraße 27  
61381 Friedrichsdorf  
Parkplätze vorhanden

Filiale:  
Schulstraße 1A  
65824 Schwalbach

Wir kommen zu Ihnen nach Hause, von Mo.-So.,  
für eine kostenlose Beratung. Bis 100 km mit Terminvereinbarung.

Tel 06172/6 07 09 98

**105 €**

PRO GRAMM



**Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung**

### AKTIONSWOCHE

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-15 Uhr

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit

September							
Fr 12	Sa 13	Mo 15	Di 16	Mi 17	Do 18	Fr 19	Sa 20

#### Gold-Münzen / Medaillen



Zahngold

Bernstein bis zu 3.000,- €

Edelsteine

Alle Makren-Uhren



- Ringe & Ketten
- Elfenbein schnitzereien
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles mehr

Porzellan



Wir kaufen Geigen aller Art an



Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Schmuck  
Altgold  
Bruchgold



**WIR KAUFEN AN:**  
WIR ZAHLEN BIS ZU

**105 €**

PRO GRAMM

#### ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €\*

Ankauf von Leder und Pelzen aller Art

#### Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

#### Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)  
Bewertung Ihres Schmuckstücks  
Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km  
Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.



Ankauf Orientteppiche bis 10.000,- €

### Machen Sie Ihren Pelz zu GELD!!!



Zobel

Fuchs

Chinchilla

Nerz



Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger

### Aktions-Woche 12.09. - 20.09.2025

Wir suchen alle Arten von Pelzen!\*

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

**WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €**

\*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Auch Ankauf von Reparaturbedürftigen Pelzen.



**ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG**  
Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €\*  
\*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Bisam



Nutria



Persianer



Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-15 Uhr